

Zeitschrift: Fachblatt für Heimerziehung und Anstaltsleitung
Herausgeber: Schweizerischer Verein für Heimerziehung und Anstaltsleitung
Band: 4 (1933)
Heft: 5

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Fachblatt für Heimerziehung und Anstaltsleitung

Herausgegeben vom Schweiz. Verein für Heimerziehung und Anstaltsleitung (Sverha). Redaktion: E. Gözauer, Waisenvater, Sonnenberg, Zürich 7. / Druck und Spedition: G. Aeschlimann, Thun. / Zahlungen: Sverha, / Postcheck III 4749 (Bern). / Jahresabonnement Fr. 3.—. / Erscheint jeden zweiten Monat. Inserate nimmt entgegen die Redaktion.

4. Jahrgang Nr. 5

Laufende Nr. 19

Oktober 1933.

Inhalt: Mitteilungen. — Statuten und Reglement. — Rechnungen 1932. — Niffenegger: Unsere Hilfskasse. — Mitgliederverzeichnis.

Mitteilungen.

Jahresbeitrag pro 1933. Laut Besluß der Jahresversammlung in Aarau zahlen die Aktivmitglieder Fr. 12.— ein, d. h. für den Sverha Fr. 7.— und die Hilfskasse Fr. 5.—. Einzahlungen auf Postcheck III 4749 (Bern), auf den Namen Sverha. Ersparen Sie unserm Kassier vermehrte Arbeit, Sie ersehen aus der heutigen Rechnung, wieviel er uns „umsonst“ leistet. Wir erwarten dieses Jahr die Eingänge prompt. Füllen Sie alle bitte heute einen Post-Einzahlungsschein aus und erfreuen Sie den Quästor mit Ihrem Beitrag und dem Kollektivbeitrag Ihres Heims! Wir danken im voraus für prompte Zahlungen!

Mitgliederverzeichnis. Wir bringen laut Besluß der Jahresversammlung in Aarau das Verzeichnis aller Mitglieder und brauchen der Einfachheit halber die Buchstaben EM = Ehrenmitglieder, PV = Pensionierter Veteran, PW = Witwe eines pensionierten Veterans, VA = Veteran, im Amt stehend, A = Aktivmitglied, KM = Kollektivmitglied, d. s. die Anstalten und Heime, welche unserer Hilfskasse einen Jahresbeitrag von mindestens Fr. 10.— zu kommen lassen. Wir verweisen auf den Aufsatz unseres Kassiers in dieser Nummer und ersuchen alle Heime, mitzutun! Wir müssen unsere Quellen für die Hilfskasse vermehren und bitten die Leiter und Vorsteher, ihre Heime und Anstalten als KM anzumelden. Wenn alle mitmachen, können wir auch weiterhin die Unterstützung und Pensionen in der bisherigen Höhe be lassen. Helft bitte alle mit!

Eintritt in den Sverha. Fräulein Maria Meyer, Sekretärin am heilpädagog. Seminar, Kantonsschulstr. 1, Zürich 1. Herr H. Brüngger-Stäbler, Verwalter im Altersheim Eschlikon (Thurgau). Den beiden „Neuen“ ein herzliches Willkommen!

Stellenvermittlung. 45. Köchin, gut ausgebildet, selbstständig in allen Arbeiten, 42-jährig. Anfragen an Frl. Anna Koller, Josephseim, Hirschengraben, Zürich 1.

46. Lingère. Frl. Friedy Moos, Bahnhofsbuffett H.-B. Zürich sucht selbständige Stelle als Lingère oder in die Nächtstube.

47. Gehilfin, Stelle zu Kindern sucht 18-jährige Tochter. War ein Jahr im Welschland, $\frac{1}{2}$ Jahr bei 2 Kindern in Privatsfamilie, $\frac{1}{2}$ Jahr im reform. Töchterheim in Luzern, jetzt in der Frauenarbeitschule Aarau. Anfragen an Frl. Ida Buchmüller, Lehrerin, heilpädagog. Seminar, Zürich.

49. Gärtner, Wärter. Junger, $25\frac{1}{2}$ -jähriger kräftiger und arbeitsfreudiger Mann sucht Dauerstellung als Gärtner und Wärter. Absolvierte schon etliche solche Stellen in Irren- und Korrektionshäusern. Lebenslänglicher Abstinenz und solid. Prima Zeugnisse und Referenzen stehen gerne zu Diensten. Anfragen an W. Tschanz, Südstr. 150, Zürich 8.